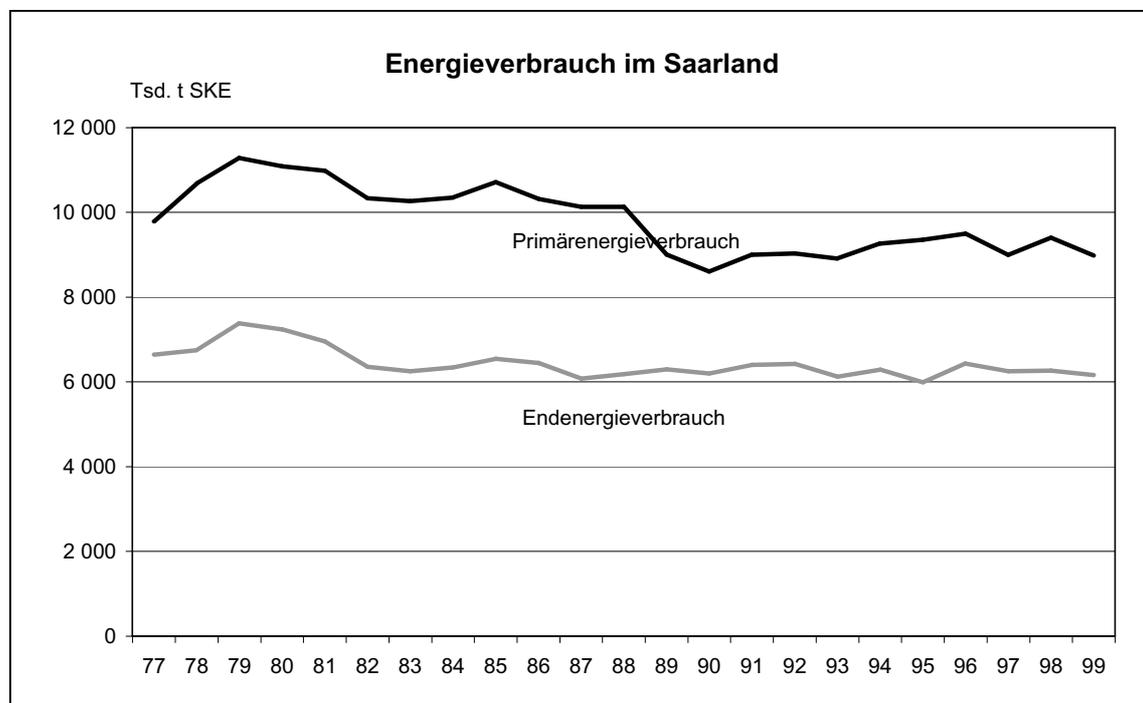


Energiebilanz des Saarlandes 1999



Ausgegeben im Mai 2001

Einzelpreis 5,50 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2001.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

In der **Energiebilanz** wird das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern im Saarland für jeweils ein Jahr nachgewiesen. Als **Energieträger** werden alle Quellen verstanden, aus denen direkt oder durch Umwandlung Energie gewonnen wird. Unterschieden wird nach Primär- u. Sekundärenergieträgern.

Zu den **Primärenergieträgern** zählen die Energieträger Steinkohle, Brennholz, Müll u.a., Gruben-, Erd-, Klärgas und Wasserkraft: Sie wurden keiner Umwandlung unterworfen.

Umwandlung bedeutet Änderung der chemischen und/oder physikalischen Struktur von Energieträgern. Als Umwandlungsprodukte fallen **Sekundärenergieträger** und nicht energetisch verwendbare Produkte (Nichtenergieträger) an.

In der Energiebilanz werden in der **horizontalen** Gliederung (**Spalten**) die Primär- und Sekundärenergieträger sowie die aus diesen Energieträgern erzeugten nichtenergetischen Produkte ausgewiesen.

In der **vertikalen** Gliederung (**Zeilen**) werden das Energieaufkommen, die Energieumwandlung und der Endenergieverbrauch dargestellt. Jede einzelne Spalte gibt für den jeweiligen Energieträger den Nachweis über dessen Aufkommen und Verwendung.

Die Energiebilanz hat drei Hauptteile, nämlich

die **Primärenergiebilanz**,

die **Umwandlungsbilanz** und

den **Endenergieverbrauch**.

Die **Primärenergiebilanz** ist eine Bilanz der Energiedarbietung der ersten Stufe. In ihr werden Primärenergieträger, aber auch Sekundärenergieträger nach folgendem Schema erfaßt:

- inländische Gewinnung von Energieträgern (nur Primärenergieträger),
- Außenhandel mit Energieträgern, unterteilt nach Einfuhr und Ausfuhr (neben Primär- auch Sekundärenergieträger),
- Bestandsveränderungen, unterteilt nach Bestandsentnahme und -aufstockung (neben Primär- auch Sekundärenergieträger).

Der **Primärenergieverbrauch** ergibt sich somit von der Entstehungsseite her als Summe aus der Gewinnung im Inland, den Bestandsveränderungen sowie dem Außenhandelsaldo.

In der **Umwandlungsbilanz** werden Einsatz und Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse, der Verbrauch an Energieträgern in der Energiegewinnung und im Umwandlungsbereich sowie die Fackel- und Leitungsverluste ausgewiesen.

Im **Endenergieverbrauch** wird nur die Verwendung derjenigen Energieträger aufgeführt, die unmittelbar der Erzeugung von Nutzenergie dienen.

Der Endenergieverbrauch wird nach bestimmten Verbrauchergruppen und ausgewählten Wirtschaftszweigen in der Abgrenzung der EU-einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) aufgeschlüsselt. Die Angaben beziehen sich hierbei weitgehend auf Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

Im einzelnen hat die Energiebilanz folgenden Aufbau:

Vom Endenergieverbrauch (im Sinne der Energiebilanz) ist die energietechnisch letzte Stufe der Energieverwendung, die sogenannte Nutzenergiestufe, begrifflich zu unterscheiden.

Unter **Nutzenergie** wird allgemein die Energie verstanden, die nach der letzten Umwandlung dem Endverbraucher für den jeweiligen Nutzungszweck (z. B. Licht, Kraft, Wärme) zur Verfügung steht.

Die vorliegende Energiebilanz enthält keinen Nachweis über den Nutzenergieverbrauch, da hierfür gegenwärtig weder ausreichende statistische Erhebungen noch hinreichend gesicherte und umfassende andere Quantifizierungsmöglichkeiten vorhanden sind. Der Wert verbesserter Informationen und Erkenntnisse über die tatsächliche Nutzung von Energie wird hierdurch nicht in Frage gestellt.

In der Energiebilanz werden die Energieträger zunächst in ihren **spezifischen** Einheiten ausgewiesen und vertikal in Zwischen- und Endzeilen addiert. Die dabei verwendeten Maßeinheiten sind die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh).

Um die in unterschiedlichen Einheiten ausgewiesenen Energieträger vergleichbar und additionsfähig zu machen, müssen diese auf einen einheitlichen Nenner gebracht werden. Diese Umrechnung erfolgt mit Hilfe von Umrechnungsfaktoren. Grundlage der Umrechnungsfaktoren sind die Heizwerte der einzelnen Energieträger. Eine Umrechnung erfolgt in Steinkohleeinheiten (SKE), Joule und Rohöleinheiten.

Für die Bewertung des Außenhandels mit Strom sowie für die Bewertung von Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze (z. B. Hüttenwerke), die zur Stromerzeugung eingesetzt werden, gibt es keinen einheitlichen Umrechnungsmaßstab wie den Heizwert. Da eigenständige Bewertungsmethoden für diese Formen des Stromaufkommens - und hier vor allem für die Kernenergie - nach wie vor fehlen, wird für die Primärenergiebilanz von der methodischen Überlegung ausgegangen, dass die Stromerzeugung aus Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze sowie ein Einfuhrüberschuß beim Stromaußenhandel eine entsprechende Stromerzeugung in konventionellen Wärmekraftwerken substituiert und sich dadurch der Brennstoffeinsatz in diesen Kraftwerken verringert (Substitutionsmethode).

Es wurde bis Berichtsjahr 94 daher der durchschnittliche spezifische Brennstoffverbrauch in konventionellen öffentlichen Wärmekraftwerken als vereinfachende Hilfsgröße für die Bewertung der zur Stromerzeugung eingesetzten Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze sowie des Stromaußenhandels herangezogen. Da sich der spezifische Brennstoffverbrauch der öffentlichen Wärmekraftwerke aus technischen und wirtschaftlichen Gründen laufend ändert, ist es allerdings notwendig, in jedem Jahr mit einem anderen Umrechnungsfaktor zu rechnen. Im übrigen wird der Strom (aus Erzeugung und Einfuhr) grundsätzlich mit seinem Heizwert (3600 kJ/kWh) bewertet.

Ein Einfuhrüberschuß an Strom unterlag somit zwei verschiedenen Bewertungen. Als Außenhandel in der Primärenergiebilanz wurde er mit dem fiktiv ersparten Brennstoffeinsatz, bei der Verwendung, z. B. im Endenergieverbrauch, mit seinem Heizwert bewertet. Die aus der unterschiedlichen Bewertung entstehende Differenz wurde in der Zeile "Fackel- und Leitungsverluste, Bewertungsdifferenzen" ausgewiesen. Addierte man zu dieser Zahl die in der Fußnote ausgewiesene Bewertungsdifferenz, so ergaben sich die Verluste.

Mit dem Bilanzjahr 1995 entfällt lt. Beschluss der Arbeitsgemeinschaft und des Länderarbeitskreises Energiebilanzen für die Energieträger Kernenergie, die regenerativen Energieträger (Wasserkraft, Windkraft, PV, Müll usw.) sowie für den Stromaustausch mit anderen Bundesländern die Anwendung der Substitutionsmethode. In Angleichung an internationale Konventionen kommt bei den genannten Energieträgern die Wirkungsgradmethode zum Einsatz. Bei diesem methodischen Ansatz werden ab Bilanzjahr 1995 für die Stromerzeugung aus Kernenergie ein Wirkungsgrad von 33 % und für die regenerativen Energieträger ein Wirkungsgrad von 100 % festgelegt. Beim Stromaustausch ist der einheitliche Heizwert von 3 600 kJ/kWh anzuwenden. Damit entfallen bei der Strombilanzierung die Bewertungsdifferenzen, die aus der abweichenden Bewertung des Stroms im Austauschsaldo herrühren.

Mit Anwendung der Wirkungsgradmethode in den Bundes- und Länderbilanzen ist ein methodischer Bruch in den Bilanzzeitreihen sowohl in der Primär- als auch in der Umwandlungsbilanz ab dem Bilanzjahr 1995 unvermeidlich. Gegenüber der bis zum Bilanzjahr 1994 praktizierten Verfahrensweise führt die Wirkungsgradmethode energieträgerbezogen zu einer höheren Bewertung des Primärenergieverbrauchs (PEV) der Kernenergie und gleichzeitig zu einer Verringerung des PEV bei den regenerativen Energieträgern. Höhere Stromausfuhr entlastet die Erzeugerländer in ihrer Primärenergiebilanz nicht mehr um den über den Heizwert des gelieferten Stroms hinausgehenden Energieeinsatz. Umgekehrt belastet der Einfuhrüberschuss das Importland nicht mehr über die Höhe des Importstromheizwertes hinaus im Primärverbrauch. Die neue Bewertung kommt damit einer realeren Beurteilung standortabhängiger Umweltbelastungen bei den Energieumwandlungsprozessen und dem damit verbundenen Ressourcenverbrauch im Lande entgegen.

Die Ergebnisbilanz wurde bis zum Jahr 1988 vom Wirtschaftsministerium des Saarlandes erstellt. Ab dem Jahr 1989 ist das Statistische Landesamt zuständig. Der **Wechsel der Zuständigkeit** erfolgte aufgrund des sogenannten Volkszählungsurteils des Bundesverfassungsgerichts. Mit dem Wechsel wurden auch inhaltlich bei der Energiebilanz einige Änderungen vorgenommen. Bei der **Umrechnung der Kohle in Steinkohleeinheiten** wurde bis zum Jahr 1988 ein Faktor von 1 zugrunde gelegt, d. h. 1 t Steinkohle war gleich 1 t Steinkohleeinheiten. Da dieser Faktor nicht mehr dem Heizwert der Kohle entspricht, wurden ab dem Jahr 1989 differenzierte und aktualisierte Heizwerte verwendet. Da diese Werte für saarländische Kohlen kleiner als eins sind, nimmt damit die Bedeutung der Steinkohle ab. Bei den Zeitreihen in der Tabelle 1 wurden aus Gründen der Vergleichbarkeit für das Jahr 1989 zwei Werte ermittelt, und zwar ein Wert nach der herkömmlichen Methode und ein Wert nach der neuen. Eine weitere Umstellung erfolgte bei den **Gasen**. Hier wurde bei der Umrechnung der Kilowattstunden in Kubikmeter früher der obere Heizwert (HO) zugrundegelegt. Im Vergleich zu der alten Umrechnung sinkt die Bedeutung der Gase. Auch hier wurden wie bei der Steinkohle für das Jahr 1989 zwei Werte berechnet. Auswirkungen ergeben sich hier auf Tabelle 1 und Tabelle 2.

Mit der Einarbeitung der Statistiker in den Energiebereich war naturgemäß ein Nachvollziehen der Energiebilanzen vorangegangener Jahre verbunden. Bei der Erstellung der Bilanz für 1990 ergaben sich einige Unstimmigkeiten gegenüber 1989, deren Klärung nach sorgfältiger Prüfung eine Überarbeitung der 89er Zahlen erforderlich machte. Die Ergebnisse sind summarisch aus den Tabellen 1 und 2 zu ersehen, und zwar in der dritten Zeile für dieses Jahr.

Ab Berichtsjahr 1990 erfolgt auch eine Änderung der optischen Präsentation der Energiebilanz: Der Statistische Bericht enthält die Erläuterungen, die Zeitreihen sowie eine Übersicht über die für die Umrechnung in Joule und SKE verwandten Heizwerte..

	Gewinnung im Inland (nur Primärenergieträger)
+	Einfuhr
+	Bestandsentnahmen
	Energieaufkommen im Inland
/	Ausfuhr
/	Hochseebunkerungen (nur Sekundärenergieträger)
/	Bestandsaufstockungen
	PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH IM INLAND
/	Umwandlungseinsatz insgesamt
+	Umwandlungsausstoß insgesamt (nur Sekundärenergieträger)
/	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den
/	Umwandlungsbereichen insgesamt
/	Fackel- und Leitungsverluste, Bewertungsdifferenzen ¹⁾
	ENERGIEANGEBOT IM INLAND NACH UMWANDLUNG
/	Nichtenergetischer Verbrauch
+ /	Statistische Differenzen
	ENDENERGIEVERBRAUCH

1. Primärenergieverbrauch

Jahr	Primärenergieverbrauch (PEV)		PEV nach Energie-				
	insgesamt	dar : Gewinnung	Steinkohle	Braunkohle	Mineralöl	Gas ¹⁾	erneuerbare Energieträger ⁷⁾
1964	9 020,0	14 947,1	8 684,1	82,9	1 076,8	-166,8	6,7
1965	8 903,8	14 497,7	8 110,2	54,2	1 446,1	-105,8	10,0
1966	8 294,7	13 982,2	6 816,2	65,9	1 828,1	22,2	9,4
1967	7 900,3	12 686,0	6 296,2	50,7	1 868,0	22,8	9,7
1968	8 742,4	11 541,2	6 853,9	43,9	2 179,0	-8,8	9,8
1969	9 879,9	11 373,8	7 956,9	42,2	2 507,9	28,4	9,0
1970	10 423,4	10 867,5	7 953,5	35,9	3 037,5	77,0	9,0
1971	9 732,7	11 086,6	7 471,7	32,8	3 216,7	163,1	5,9
1972	10 107,0	10 812,2	7 272,1	27,9	3 677,5	282,6	6,1
1973	11 118,6	9 581,4	7 581,3	25,5	3 873,6	430,7	5,9
1974	11 154,5	9 411,0	8 066,7	29,2	3 378,9	465,7	7,2
1975	9 653,3	9 486,7	5 784,5	20,8	3 014,8	470,4	6,8
1976	10 299,8	9 760,8	6 611,9	19,1	3 127,9	520,5	4,6
1977	9 786,7	9 726,9	6 262,9	18,1	3 058,0	644,4	7,0
1978	10 677,3	9 822,5	7 635,0	17,9	3 169,5	653,8	7,7
1979	11 382,3	10 541,5	8 113,0	21,9	3 390,8	756,2	7,9
1980	11 088,0	10 850,5	8 195,9	23,6	2 802,9	761,4	6,1
1981	10 980,6	11 505,1	8 038,3	78,7	2 671,2	803,5	1,1
1982	10 333,7	11 741,7	7 297,0	52,3	2 651,2	813,3	-
1983	10 264,6	10 690,8	7 950,1	42,9	2 497,3	811,7	0,7
1984	10 350,1	11 006,8	8 110,4	45,7	2 675,2	817,2	4,4
1985	10 707,8	11 480,8	8 181,7	42,9	2 829,8	784,5	4,9
1986	10 322,9	11 305,6	7 365,4	47,8	3 148,3	782,4	11,6
1987	10 132,4	11 516,0	7 238,1	41,4	2 945,6	887,4	18,6
1988	10 129,7	10 731,3	7 522,2	27,6	2 797,2	865,7	19,1
1989 ³⁾	9 916,0	10 272,9	7 355,7	18,3	2 644,5	929,4	16,4
1989 ³⁾	9 032,1	9 222,3	6 509,2	18,3	2 644,5	891,9	16,4
1989 ³⁾	8 996,1	9 214,2	6 509,2	18,3	2 644,5	894,8	16,4
1990	8 622,7	9 342,8	6 057,6	16,7	2 641,6	987,8	16,6
1991	9 024,6	9 061,9	6 808,5	14,9	2 672,4	917,8	14,5
1992	9 031,3	8 704,8	6 446,4	14,8	2 538,2	1 107,0	18,6
1993	8 907,4	8 349,7	6 448,0	13,5	2 295,9	1 145,7	16,5
1994 ⁶⁾	9 266,2 (9 965,3)	8 052,3	6 860,5	15,7	2 225,6	1 168,9	22,6 (8,6)
1995 ⁵⁾	9 357,4	7 993,2	6 443,4	15,8	2 033,3	1 198,7	43,6
1996	9 498,6	7 214,9	6 446,1	25,3	2 042,5	1 338,8	38,7
1997	8 996,4	7 101,3	5 842,7	21,6	2 023,3	1 294,5	25,9
1998	9 401,8	7 893,6	6 626,8	26,5	2 021,1	1 148,3	89,8
1999	8 981,9	7 911,5	6 255,5	20,4	1 948,2	1 120,0	78,4

1) Positiver Wert = Importsaldo, negativer. Wert = Exportsaldo. 2) Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1991; da die Daten zum Bruttoinlandsprodukt, 2. Zeile; neue Heizwerte, 3. Zeile: überarbeitete Basisdaten. 4) Ab 1991 beziehen sich die Zahlen auf den Gebietsstand vom sich bei Anwendung der Wirkungsgradmethode. 7) Bis 1994 nur Wasserkraft.

1964 bis 1999 in 1 000 t SKE

trägerm		PEV je Einwohner		PEV je 1 000 DM Bruttoinlandsprodukt ²⁾		Jahr
Strom ¹⁾	sonstige feste Brennstoffe	Saarland	Bundesgebiet ⁴⁾	Saarland	Bundesgebiet ⁴⁾	
- 672,7	9,0	8,07	4,39	-	-	1964
- 618,4	7,5	7,90	4,46	-	-	1965
- 456,5	9,4	7,33	4,46	-	-	1966
- 355,3	8,2	6,98	4,45	-	-	1967
- 341,6	6,2	7,74	4,77	-	-	1968
- 669,6	5,1	8,76	5,15	-	-	1969
- 694,5	5,0	9,25	5,48	0,45	0,22	1970
- 1 161,5	4,0	8,67	5,54	0,40	0,21	1971
- 1 163,2	4,0	9,02	5,74	0,40	0,21	1972
- 802,4	4,0	9,97	6,11	0,43	0,22	1973
- 797,2	4,0	10,06	5,90	0,42	0,21	1974
352,0	4,0	8,76	5,62	0,36	0,20	1975
4,3	11,5	9,42	6,02	0,38	0,20	1976
- 208,3	4,6	9,05	6,07	0,35	0,20	1977
- 812,1	5,5	9,91	6,34	0,38	0,20	1978
- 912,4	4,9	10,63	6,66	0,38	0,20	1979
- 736,0	34,1	10,40	6,34	0,37	0,19	1980
- 648,1	35,9	10,33	6,06	0,36	0,19	1981
- 514,3	38,2	9,77	5,87	0,34	0,18	1982
- 1 065,6	27,5	9,75	5,95	0,33	0,18	1983
- 1 440,6	137,8	9,85	6,16	0,33	0,18	1984
- 1 248,1	112,1	10,24	6,31	0,33	0,18	1985
- 1 265,5	232,9	9,91	6,33	0,32	0,18	1986
- 1 155,2	156,6	9,75	6,33	0,31	0,17	1987
- 1 291,2	189,1	9,61	6,32	0,30	0,17	1988
- 1 243,4	195,4	9,27	6,11	0,28	0,16	1989 ³⁾
- 1 243,4	195,4	8,48	6,11	0,26	0,16	1989 ³⁾
- 1 243,4	156,4	8,53	6,17	0,26	0,16	1989 ³⁾
- 1 262,2	164,7	8,10	6,20	0,24	0,16	1990
- 1 531,4	127,7	8,40	6,17	0,24	0,17	1991
- 1 203,6	110,1	8,36	5,97	0,24	0,17	1992
- 1 098,4	85,9	8,21	5,93	0,24	0,17	1993
- 1 154,1 (-441,3)	127,0	8,55 (9,2)	5,87	0,25 (0,26)	0,16	1994
-347,6	0	8,63	6,17	0,25	0,15	1995 ⁵⁾
-392,9	0	8,77	5,93	0,24	0,18	1996
-211,6	0	8,32	6,03	0,23	0,18	1997
- 510,8	0	8,75	7,39	0,21	0,13	1998
- 440,5	0	8,38	7,23	0,20	0,13	1999

landsprodukt auf einheitlicher Basis nur bis zum Jahr 1970 zurückreichen, beginnt die Zeitreihe ab diesem Zeitpunkt. 3) 1. Zeile: alte 03.10.1990. 5) Ab 1995 Berechnung nach der Wirkungsgradmethode, s. Erläuterungen. 6) Die in Klammern gesetzten Zahlen ergeben

2. Endenergieverbrauch und sonstiger Verbrauch

Jahr	(EEV) Endenergie- verbrauch	EEV nach Verbrauchergruppen				
		Industrie			Verkehr	Haushalte und Kleinverbraucher
		insgesamt	Eisen und Stahl	sonstige Industrie		
1964	5 909,8	3 915,0	3 516,9	398,1	538,2	1 456,6
1965	6 027,4	3 924,3	3 478,9	445,4	536,1	1 567,0
1966	5 980,7	3 840,0	3 441,1	398,9	555,7	1 585,0
1967	5 706,8	3 556,0	3 013,9	542,1	560,2	1 590,6
1968	6 112,1	3 861,6	3 247,4	614,2	574,1	1 676,4
1969	6 975,3	4 415,1	3 649,5	765,6	609,5	1 950,7
1970	7 301,7	4 691,5	3 897,3	794,2	664,9	1 945,3
1971	6 910,6	4 293,6	3 492,6	801,0	710,4	1 906,6
1972	7 043,2	4 365,4	3 517,6	847,8	740,5	1 937,3
1973	7 577,5	4 757,0	3 830,7	926,3	764,8	2 055,7
1974	7 747,5	5 157,5	4 271,5	886,0	712,3	1 877,7
1975	6 792,7	4 188,2	3 288,2	900,0	748,1	1 856,4
1976	7 227,2	4 479,5	3 627,4	852,1	767,1	1 980,6
1977	6 642,6	3 867,3	2 912,1	955,2	808,1	1 967,2
1978	6 746,3	3 848,3	2 879,4	968,9	856,7	2 041,3
1979	7 378,4	4 366,9	3 315,1	1 051,8	906,8	2 104,7
1980	7 240,2	4 327,1	3 354,6	972,5	919,3	1 993,8
1981	6 950,4	4 178,4	3 219,4	959,0	815,6	1 956,4
1982	6 355,0	3 591,8	2 596,0	995,9	878,1	1 885,0
1983	6 248,7	3 415,7	2 360,8	1 054,9	912,1	1 920,9
1984	6 337,7	3 454,9	2 472,3	982,6	936,2	1 946,6
1985	6 545,9	3 544,6	2 606,7	937,9	914,0	2 087,3
1986	6 445,8	3 318,1	2 404,8	913,3	948,9	2 178,8
1987	6 074,9	3 023,6	2 131,1	892,5	961,8	2 089,5
1988	6 181,1	3 230,9	2 370,1	860,8	1 006,7	1 943,5
1989 ²⁾	6 061,7	3 256,7	2 494,5	762,2	980,5	1 824,4
1989 ²⁾	6 056,7	3 269,5	2 484,5	753,7	980,5	1 806,7
1989 ²⁾	6 320,7	3 533,5	2 744,5	789,0	980,5	1 806,7
1990	6 247,7	3 348,3	2 415,8	932,4	1 012,6	1 886,8
1991	6 392,2	3 395,7	2 520,1	875,6	1 016,4	1 980,2
1992	6 423,7	3 369,6	2 394,4	975,2	1 036,9	2 017,2
1993	6 122,6	3 108,1	2 158,2	949,9	1 019,5	1 995,0
1994	6 284,6	3 449,1	2 442,5	1 006,6	1 000,2	1 835,4
1995 ⁵⁾	5 990,6	3 154,8	2 372,0	782,8	1 025,8	1 810,0
1996	6 428,5	3 219,9	2 427,2	792,7	1 038,9	2 169,8
1997	6 248,1	3 074,2	2 307,0	767,2	1 035,0	2 144,2
1998	6 268,1	3 218,1	2 384,5	833,6	1 075,3	1 974,8
1999	6 158,3	3 103,1	2 300,4	802,7	1 065,5	1 989,4

1) Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1991; da die Daten zum Bruttoinlandsprodukt auf einheitlicher Basis nur bis zum Jahr 1970 zurückreichen, beginnt die Zeitbeziehung sich die Zahlen auf den Gebietsstand vom 03.10.1990. 5) ab 1995 Berechnung nach der Wirkungsgradmethode.

1964 bis 1999 in 1 000 t SKE

EEV je Einwohner		EEV je 1 000 DM Bruttoinlandsprodukt ¹⁾		Sonstiger Verbrauch		Jahr
Saarland	Bundes- gebiet ³⁾	Saarland	Bundes- gebiet ³⁾	Umwandlungs- verbrauch	nichtenergetischer Verbrauch	
5,29	3,08	-	-	2 960,3	149,9	1964
5,35	3,11	-	-	2 724,3	152,1	1965
5,28	3,09	-	-	2 141,9	172,1	1966
5,04	3,09	-	-	2 028,7	164,8	1967
5,41	3,28	-	-	2 457,6	172,7	1968
6,19	3,55	-	-	2 717,9	186,7	1969
6,48	3,74	0,31	0,15	2 903,8	217,9	1970
6,16	3,76	0,28	0,15	2 614,9	207,2	1971
6,28	3,89	0,28	0,14	2 851,4	212,4	1972
6,79	4,01	0,29	0,15	3 318,0	223,1	1973
6,99	3,93	0,29	0,14	3 195,4	211,6	1974
6,16	3,78	0,26	0,14	2 683,9	176,7	1975
6,61	4,05	0,26	0,14	2 905,3	167,3	1976
6,14	4,06	0,24	0,13	2 969,3	174,8	1977
6,26	4,23	0,24	0,14	3 748,3	182,7	1978
6,89	4,39	0,25	0,13	3 805,9	198,0	1979
6,79	4,17	0,24	0,13	3 732,7	115,1	1980
6,54	3,99	0,23	0,13	3 923,5	106,7	1981
6,01	3,82	0,21	0,12	3 900,8	81,9	1982
5,93	3,85	0,20	0,12	3 946,9	69,0	1983
6,03	4,02	0,20	0,12	3 950,8	61,6	1984
6,26	4,13	0,20	0,12	4 082,2	79,7	1985
6,19	4,21	0,20	0,12	3 877,1	45,0	1986
5,84	4,19	0,18	0,12	3 995,0	62,5	1987
5,86	4,11	0,18	0,11	3 887,5	61,1	1988
5,66	3,93	0,17	0,10	3 786,5	67,8	1989 ²⁾
5,66	3,93	0,17	0,10	2 907,5	67,8	1989 ²⁾
6,00	3,97	0,18	0,10	2 607,6	67,8	1989 ²⁾
5,87	4,01	0,17	0,10	2 308,6	66,4	1990
5,95	3,97	0,17	0,11	2 569,3	63,1	1991
5,95	3,83	0,17	0,11	2 549,2	58,4	1992
5,65	3,85	0,17	0,11	2 727,6	57,2	1993
5,80	3,77	0,17	0,10	2 925,4	56,2	1994
5,53	3,99	0,16	0,10	3 268,6	98,2	1995 ⁵⁾
5,93	3,87	0,16	0,11	3 011,7	58,4	1996
5,78	3,94	0,16	0,12	2 685,6	62,7	1997
5,84	4,85	0,14	0,09	3 069,9	63,8	1998
5,75	4,74	0,13	0,08	2 757,6	66,0	1999

reihe erst ab diesem Zeitpunkt. 2) s. Tabelle 1 Fußnote 3. 3) 1. Zeile: alte Heizwerte, 2. Zeile: neue Heizwerte, 3. Zeile; überarbeitete Basisdaten. Ab 1991

**Heizwerte für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten
in Wärmeinheiten zur Energiebilanz 1999**

Energieträger	Mengen- einheit	Heizwert kJoule	SKE-Faktor ¹⁾
Steinkohlen ²⁾	kg	30 200	1,030
Steinkohlenkoks	kg	28 650	0,978
Steinkohlenbriketts	kg	31 401	1,071
Andere Steinkohlenprodukte	kg	38 520	1,314
Braunkohlen ³⁾	kg	8 998	0,307
Braunkohlenbriketts ³⁾	kg	19 595	0,669
Braunkohlenkoks ³⁾	kg	29 900	1,020
Andere Braunkohlenprodukte	kg	21 941	0,749
Erdöl (roh)	kg	42 733	1,458
Motorenbenzin, -benzol	kg	43 543	1,486
Rohbenzin	kg	44 000	1,501
Flugturbinenkraftstoff, Petroleum	kg	43 000	1,467
Dieselmotorkraftstoff	kg	42 960	1,466
Heizöl, leicht	kg	42 733	1,458
Heizöl, schwer	kg	40 968	1,398
Petrolkoks	kg	31 048	1,059
Flüssiggas	kg	46 051	1,571
Raffineriegas	kg	46 884	1,600
Andere Mineralölprodukte	kg	39 836	1,359
Kokereigas, Stadtgas	m ³	15 994	0,546
Gichtgas	m ³	4 187	0,143
Erdgas	m ³	31 736	1,083
Grubengas	m ³	15 994	0,546
Wasserkraft, Windkraft, Photovoltaik zur Stromerzeugung	kWh	3 600	0,123
Brennholz (1m ³ = 0,7t)	kg	14 654	0,500
Klärgas	m ³	15 994	0,546
Müll und sonstige Biomasse	kWh	9 125	0,311
Elektrischer Strom:	kWh	3 600	0,123
Kernenergie	kWh	10 909	0,372

1) Steinkohleneinheit: 1 kg SKE = 29 308 kJ = 7 000 kcal. 2) Durchschnittswert für die gesamte verw. Förderung (einschl. Kleinzechen).

3) Durchschnittswert für die gesamte Förderung bzw. Produktion.

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen.



Mehr als 74 000 Schriften
Über 600 laufende Zeitschriften und Zeitungen

Statistiken des In- und Auslandes,
der deutschen Bundesländer,
des Deutschen Reiches,
der ehemaligen deutschen Länder

Statistisches  *Saarland*

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, Tel. (0681) 501-5901/5903

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

**Energiebilanz des
Teil 1: physische**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	Andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	Andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	Schwerer Flugtur- binen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
1 000 t										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	7 421	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	490	1	0	26	4	383	332	14	432
Bestandsentnahmen	3	-	227	0	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	7 911	228	0	26	4	383	332	14	432
Lieferungen	5	1 447	114	90	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	388	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	6 076	114	- 89	26	4	383	332	14	432
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	1 820	27	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	3 553	-	-	-	-	-	-	-	3
Industriewärmekraftwerke	10	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	112	0	-	-	-	-	-	-	2
Hochöfen, Konverter	14	-	647	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	5 489	674	89	-	-	-	-	-	5
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	1 478	89	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	1 478	89	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	0	-	-	-	-	-	-	-	1
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	0	-	-	-	-	-	-	-	1
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	587	919	- 89	26	4	383	332	14	426
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	587	918	-	26	4	383	332	14	426
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	-	1
D Verarbeitendes Gewerbe	37	582	849	-	12	4	-	-	-	25
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	8	-	-	-	-	-	-	-	3
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	12	-	-	-	-	5
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	-	1
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	-	1
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	574	827	-	-	-	-	-	-	1
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	-	6
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Sonstige	45	-	22	-	-	4	-	-	-	8
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	582	849	-	12	4	-	-	-	26
davon: A Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energiegewgs- u. Umwandlgsber.)	47	574	849	-	12	4	-	-	-	14
B Investitionsgüterproduzenten	48	-	0	-	-	-	-	-	-	9
GG Gebrauchsgüterproduzenten	49	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VG Verbrauchsgüterproduzenten	50	8	-	-	-	-	-	-	-	3
Schienenverkehr	51	-	-	-	-	-	-	12	-	-
Straßenverkehr	52	-	-	-	-	-	378	308	-	-
Luftverkehr	53	-	-	-	-	-	-	-	14	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	55	-	-	-	-	-	378	320	14	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	5	69	0	15	-	5	12	-	400

Anmerkung: Eventuelle Abweichungen der Spalten- und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt.. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen; d.h. höherer oder

Saarlandes 1999
Einheiten

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Füssig-gas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas Konvertergas	Naturgase		Wasser-kraft	Wind-kraft Photo-voltaik	Klärgas und andere Biogase	Nach-wach-sende Roh-stoffe	Abfälle	Strom	Fern-wärme	
					Erdgas Erdöl-gas	Gruben-gase								
1 000 t			Mio. Nm ³				Terajoule					Mio.kWh	Terajoule	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	343	251	48	168	367	1 434	-	-	1
100	50	22	-	-	904	-	-	-	-	-	-	14 566	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
100	50	22	-	-	904	343	251	48	168	397	1 434	14 566	-	4
-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	18 152	-	5
-	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	-	-	-	6
100	50	22	-	-	868	330	251	48	168	397	1 434	-3 586	-	7
98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	82	-	14	96	-	-	-	-	1 434	-	-	9
-	-	-	-	109	27	-	-	-	-	30	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	12
-	-	-	93	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	3	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	15
98	3	-	175	109	52	96	251	48	62	30	1 434	-	-	16
-	-	-	784	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 663	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	296	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 953	22
-	-	-	-	4 426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	784	4 426	-	-	-	-	-	-	-	12 043	13 953	25
-	-	-	172	795	-	17	-	-	-	-	-	244	-	26
-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	619	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 068	-	28
-	-	-	-	-	10	-	-	-	71	-	-	-	-	29
-	-	-	172	795	10	22	-	-	71	-	-	1 932	-	30
-	-	-	5	260	10	11	-	-	35	-	-	293	1 714	31
2	47	22	432	3 262	797	201	-	-	-	367	-	6 232	12 240	32
2	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	22	432	3 262	797	201	-	-	-	367	-	6 232	12 240	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	2 765	36
-	-	12	432	3 262	226	201	-	-	-	331	-	3 342	-	37
-	-	-	2	-	13	-	-	-	-	-	-	141	-	38
-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	102	-	39
-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	-	-	280	-	40
-	-	-	1	-	50	-	-	-	-	-	-	99	-	41
-	-	-	354	3 262	28	90	-	-	-	-	-	1 066	-	42
-	-	-	1	-	34	-	-	-	-	-	-	261	-	43
-	-	-	22	-	22	-	-	-	-	-	-	444	-	44
-	-	12	52	-	39	111	-	-	-	331	-	948	-	45
-	-	12	432	3 262	226	201	-	-	-	331	-	3 351	2 765	46
-	-	12	406	3 262	180	201	-	-	-	331	-	2 731	2 765	47
-	-	-	23	-	26	-	-	-	-	-	-	445	-	48
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	19	-	49
-	-	-	3	-	19	-	-	-	-	-	-	155	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72	-	51
-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	72	-	55
-	-	10	-	-	565	-	-	-	-	37	-	2 809	9 475	56

niedriger Endenergieverbrauch durch eigene Statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

**Energiebilanz des
Teil 2: Tera-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	Andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	Andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	Schwerer Flugtur- binen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
Terajoule										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	224 114	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	14 798	29	0	509	88	16 677	14 263	602	18 461
Bestandsentnahmen	3	-	6 504	0	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	238 912	6 532	0	509	88	16 677	14 263	602	18 461
Lieferungen	5	43 699	3 266	3 467	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	11 718	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	183 495	3 266	-3 428	509	88	16 677	14 263	602	18 461
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	54 964	774	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	107 301	-	-	-	-	-	-	128	-
Industriewärmekraftwerke	10	121	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	3 382	0	-	-	-	-	-	85	-
Hochöfen, Konverter	14	-	18 537	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	165 768	19 310	3 428	-	-	-	-	214	-
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	42 345	3 428	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	42 345	3 428	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	0	-	-	-	-	-	-	43	-
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	0	-	-	-	-	-	-	43	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	17 727	26 329	-3 428	509	88	16 677	14 263	602	18 204
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	17 727	26 301	-	509	88	16 677	14 263	602	18 204
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	43	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	17 576	24 324	-	235	88	-	-	1 068	942
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	242	-	-	-	-	-	-	128	0
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	235	-	-	-	214	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	43	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	43	82
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	17 335	23 694	-	-	-	-	-	43	860
28 Herstellung v. Metallzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	256	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	43	-
Sonstige	45	-	630	-	-	88	-	-	342	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	17 576	24 324	-	235	88	-	-	1 111	942
davon: A Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energiegewgs- u. Umwandlgsber.)	47	17 335	24 324	-	235	88	-	-	598	901
B Investitionsgüterproduzenten	48	-	0	-	-	-	-	-	385	-
GG Verbrauchsgüterproduzenten	49	-	-	-	-	-	-	-	43	-
VG Verbrauchsgüterproduzenten	50	242	-	-	-	-	-	-	128	0
Schienerverkehr	51	-	-	-	-	-	516	-	-	-
Straßenverkehr	52	-	-	-	-	16 459	13 232	-	-	-
Luftverkehr	53	-	-	-	-	-	-	602	-	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	55	-	-	-	-	16 459	13 747	602	-	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	151	1 977	0	294	-	218	516	-	17 093

Anmerkung: Eventuelle Abweichungen der Spalten- und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quellsdifferenzen; d.h. höherer oder

Saarlandes 1999
joule

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Füssig-gas	Kokerei-gas, Stadtgas	Gichtgas Konver-tergas	Naturgase		Wasser-kraft	Wind-kraft Photo-voltaik	Klärgas und andere Biogase	Nach-wach-sende Roh-stoffe	Abfälle	Strom	Fern-wärme	
					Erdgas Erdöl-gas	Gruben-gase								
Terajoule														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	5 486	251	48	168	367	1 434	-	-	1
3 105	1 992	1 013	-	-	28 689	-	-	-	-	-	-	52 438	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
3 105	1 992	1 013	-	-	28 689	5 486	251	48	168	397	1 434	52 438	-	4
-	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	65 347	-	5
-	-	-	-	-	1 142	-	-	-	-	-	-	-	-	6
3 105	1 992	1 013	-	-	27 547	5 278	251	48	168	397	1 434	-12 910	-	7
3 043	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	1 312	-	444	1 535	-	-	-	-	1 434	-	-	9
-	-	-	-	456	857	-	-	-	-	30	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	12
-	-	-	1 487	-	349	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	120	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	15
3 043	120	-	2 799	456	1 650	1 535	251	48	62	30	1 434	-	-	16
-	-	-	12 539	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41 987	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 066	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 953	22
-	-	-	-	18 532	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	12 539	18 532	-	-	-	-	-	-	-	43 355	13 953	25
-	-	-	2 751	3 329	-	272	-	-	-	-	-	878	-	26
-	-	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-	2 228	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 845	-	28
-	-	-	-	-	317	-	-	-	71	-	-	-	-	29
-	-	-	2 751	3 329	317	352	-	-	71	-	-	6 955	-	30
-	-	-	80	1 089	317	176	-	-	35	-	-	1 055	1 714	31
62	1 872	1 013	6 909	13 658	25 294	3 215	-	-	-	367	-	22 435	12 240	32
62	1 872	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	1 013	6 909	13 658	25 294	3 215	-	-	-	367	-	22 435	12 240	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	2 765	36
-	-	553	6 909	13 658	7 172	3 215	-	-	-	331	-	12 031	-	37
-	-	-	32	-	413	-	-	-	-	-	-	508	-	38
-	-	-	-	-	190	-	-	-	-	-	-	367	-	39
-	-	-	-	-	1 079	-	-	-	-	-	-	1 008	-	40
-	-	-	16	-	1 587	-	-	-	-	-	-	356	-	41
-	-	-	5 662	13 658	889	1 439	-	-	-	-	-	3 838	-	42
-	-	-	16	-	1 079	-	-	-	-	-	-	940	-	43
-	-	-	352	-	698	-	-	-	-	-	-	1 598	-	44
-	-	553	832	-	1 238	1 775	-	-	-	331	-	3 413	-	45
-	-	553	6 909	13 658	7 172	3 215	-	-	-	331	-	12 064	2 765	46
-	-	553	6 494	13 658	5 712	3 215	-	-	-	331	-	9 832	2 765	47
-	-	-	368	-	825	-	-	-	-	-	-	1 602	-	48
-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	68	-	49
-	-	-	48	-	603	-	-	-	-	-	-	558	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259	-	51
-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	-	259	-	55
-	-	461	-	-	17 931	-	-	-	-	37	-	10 112	9 475	56

niedriger Energieverbrauch durch eigene Statistischen Erhebungen oder durch sonstige Meldungen..

**Energiebilanz des
Teil 3: Steinkohlen-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	Andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	Andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	Schwerer Flugtur- binen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
1 000 t SKE										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	7 646,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	504,9	1,0	0,0	17,4	3,0	569,0	486,7	20,5	629,9
Bestandsentnahmen	3	-	221,9	0,0	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	8 151,8	222,9	0,0	17,4	3,0	569,0	486,7	20,5	629,9
Lieferungen	5	1 491,0	111,4	118,3	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	399,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	6 260,9	111,4	- 117,0	17,4	3,0	569,0	486,7	20,5	629,9
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	1 875,4	26,4	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	3 661,2	-	-	-	-	-	-	-	4,4
Industriewärmekraftwerke	10	4,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	115,4	0,0	-	-	-	-	-	-	2,9
Hochöfen, Konverter	14	-	632,5	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	5 656,1	658,9	117,0	-	-	-	-	-	7,3
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	1 444,8	117,0	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	1 444,8	117,0	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,5
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,5
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	604,9	898,4	- 117,0	17,4	3,0	569,0	486,7	20,5	621,1
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	604,9	897,4	-	17,4	3,0	569,0	486,7	20,5	621,1
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
D Verarbeitendes Gewerbe	37	599,7	829,9	-	8,0	3,0	-	-	-	36,4
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	8,3	-	-	-	-	-	-	-	4,4
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	8,0	-	-	-	-	7,3
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	591,5	808,4	-	-	-	-	-	-	1,5
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	-	8,7
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
Sonstige	45	-	21,5	-	-	3,0	-	-	-	11,7
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	599,7	829,9	-	8,0	3,0	-	-	-	37,9
davon: A Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energiegewgs- u. Umwandlgsber.)	47	591,5	829,9	-	8,0	3,0	-	-	-	20,4
B Investitionsgüterproduzenten	48	-	0,0	-	-	-	-	-	-	13,1
GG Gebrauchsgüterproduzenten	49	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
VG Verbrauchsgüterproduzenten	50	8,3	-	-	-	-	-	-	-	4,4
Schienenverkehr	51	-	-	-	-	-	-	17,6	-	-
Straßenverkehr	52	-	-	-	-	-	561,6	451,5	-	-
Luftverkehr	53	-	-	-	-	-	-	-	20,5	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	55	-	-	-	-	-	561,6	469,1	20,5	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	5,2	67,5	0,0	10,0	-	7,4	17,6	-	583,2

Anmerkungen: Eventuelle Abweichungen der Spalten und Zeilennummern sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen, d.h., höherer

**Saarlandes 1999
einheiten**

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrol- koks	andere Mineral- ölproduk- te	Füssig- gas	Kokerei- gas, Stadtgas	Gichtgas Konver- tergas	Naturgase		Wasser- kraft	Wind- kraft Photo- voltaik	Klärgas und andere Biogase	Nach- wach- sende Roh- stoffe	Abfälle	Strom	Fern- wärme	
					Erdgas Erdölgas	Gruben- gase								
1 000 t SKE														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	187,2	8,6	1,6	5,7	12,5	48,9	-	-	1
105,9	68,0	34,6	-	-	978,9	-	-	-	-	-	-	1 789,2	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
105,9	68,0	34,6	-	-	978,9	187,2	8,6	1,6	5,7	13,5	48,9	1 789,2	-	4
-	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	2 229,7	-	5
-	-	-	-	-	39,0	-	-	-	-	-	-	-	-	6
105,9	68,0	34,6	-	-	939,9	180,1	8,6	1,6	5,7	13,5	48,9	- 440,5	-	7
103,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	44,8	-	15,1	52,4	-	-	-	-	48,9	-	-	9
-	-	-	-	15,6	29,2	-	-	-	-	1,0	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	12
-	-	-	50,7	-	11,9	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	4,1	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	15
103,8	4,1	-	95,5	15,6	56,3	52,4	8,6	1,6	2,1	1,0	48,9	-	-	16
-	-	-	427,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 432,6	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,4	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	476,1	22
-	-	-	-	632,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	427,8	632,3	-	-	-	-	-	-	-	1 479,3	476,1	25
-	-	-	93,9	113,6	-	9,3	-	-	-	-	-	30,0	-	26
-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	76,0	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,2	-	28
-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	2,4	-	-	-	-	29
-	-	-	93,9	113,6	10,8	12,0	-	-	2,4	-	-	237,3	-	30
-	-	-	2,7	37,2	10,8	6,0	-	-	1,2	-	-	36,0	58,5	31
2,1	63,9	34,6	235,7	466,0	863,0	109,7	-	-	-	12,5	-	765,5	417,6	32
2,1	63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	34,6	235,7	466,0	863,0	109,7	-	-	-	12,5	-	765,5	417,6	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	94,3	36
-	-	18,9	235,7	466,0	244,7	109,7	-	-	-	11,3	-	410,5	-	37
-	-	-	1,1	-	14,1	-	-	-	-	-	-	17,3	-	38
-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	-	12,5	-	39
-	-	-	-	-	36,8	-	-	-	-	-	-	34,4	-	40
-	-	-	0,5	-	54,1	-	-	-	-	-	-	12,1	-	41
-	-	-	193,2	466,0	30,3	49,1	-	-	-	-	-	131,0	-	42
-	-	-	0,5	-	36,8	-	-	-	-	-	-	32,1	-	43
-	-	-	12,0	-	23,8	-	-	-	-	-	-	54,5	-	44
-	-	18,9	28,4	-	42,2	60,6	-	-	-	11,3	-	116,5	-	45
-	-	18,9	235,7	466,0	244,7	109,7	-	-	-	11,3	-	411,6	94,3	46
-	-	18,9	221,6	466,0	194,9	109,7	-	-	-	11,3	-	335,5	94,3	47
-	-	-	12,6	-	28,1	-	-	-	-	-	-	54,7	-	48
-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	2,3	-	49
-	-	-	1,6	-	20,6	-	-	-	-	-	-	19,0	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	-	51
-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	-	8,8	-	55
-	-	15,7	-	-	611,8	-	-	-	-	1,3	-	345,0	323,3	56

oder niedrigerer Energieverbrauch durch eigene Statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

**Energiebilanz des
Teil 4: Rohöl-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	Andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	Andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	Schwerer Flugtur- binen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
1 000 t RÖE										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	5 352,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	353,4	0,7	0,0	12,2	2,1	398,3	340,7	14,4	440,9
Bestandsentnahmen	3	-	155,3	0,0	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	5 706,3	156,0	0,0	12,2	2,1	398,3	340,7	14,4	440,9
Lieferungen	5	1 043,7	78,0	82,8	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	279,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	4 382,7	78,0	- 81,9	12,2	2,1	398,3	340,7	14,4	440,9
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	1 312,8	18,5	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	2 562,8	-	-	-	-	-	-	3,1	-
Industriewärmekraftwerke	10	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	80,8	0,0	-	-	-	-	-	2,0	-
Hochöfen, Konverter	14	-	442,7	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	3 959,3	461,2	81,9	-	-	-	-	5,1	-
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	1 011,4	81,9	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	1 011,4	81,9	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikett- Kraftwerke, Heizwerke	27	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	423,4	628,9	- 81,9	12,2	2,1	398,3	340,7	14,4	434,8
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	423,4	628,2	-	12,2	2,1	398,3	340,7	14,4	434,8
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	419,8	581,0	-	5,6	2,1	-	-	25,5	22,5
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	5,8	-	-	-	-	-	-	3,1	0,0
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	5,6	-	-	-	5,1	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,0
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegerungen (EGKS)	42	414,0	565,9	-	-	-	-	-	1,0	20,5
28 Herstellung v. Metallzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	6,1	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Sonstige	45	-	15,0	-	-	2,1	-	-	8,2	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	419,8	581,0	-	5,6	2,1	-	-	26,5	22,5
davon: A Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energiegewgs- u. Umwandlgsber.)	47	414,0	581,0	-	5,6	2,1	-	-	14,3	21,5
B Investitionsgüterproduzenten	48	-	0,0	-	-	-	-	-	9,2	-
GG Gebrauchsgüterproduzenten	49	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
VG Verbrauchsgüterproduzenten	50	5,8	-	-	-	-	-	-	3,1	0,0
Schienerverkehr	51	-	-	-	-	-	12,3	-	-	-
Straßenverkehr	52	-	-	-	-	393,1	316,0	-	-	-
Luftverkehr	53	-	-	-	-	-	-	14,4	-	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	55	-	-	-	-	393,1	328,3	14,4	-	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	3,6	47,2	0,0	7,0	-	5,2	12,3	-	408,3

Anmerkungen: Eventuelle Abweichungen der Spalten und Zeilennummern sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen, d.h., höherer

**Saarlandes 1999
einheiten**

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrol- koks	andere Mineral- ölproduk- te	Füssig- gas	Kokerei- gas, Stadtgas	Gichtgas Konver- tergas	Naturgase		Wasser- kraft	Wind- kraft Photo- voltaik	Klärgas und andere Biogase	Nach- wach- sende Roh- stoffe	Abfälle	Strom	Fern- wärme	
					Erdgas Erdölgas	Gruben- gase								
1 000 t RÖE														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	131,0	6,0	1,1	4,0	8,8	34,3	-	-	1
74,2	47,6	24,2	-	-	685,2	-	-	-	-	-	-	1 252,5	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
74,2	47,6	24,2	-	-	685,2	131,0	6,0	1,1	4,0	9,5	34,3	1 252,5	-	4
-	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	1 560,8	-	5
-	-	-	-	-	27,3	-	-	-	-	-	-	-	-	6
74,2	47,6	24,2	-	-	657,9	126,1	6,0	1,1	4,0	9,5	34,3	- 308,4	-	7
72,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	31,3	-	10,6	36,7	-	-	-	-	34,3	-	-	9
-	-	-	-	10,9	20,5	-	-	-	-	0,7	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	35,5	-	8,3	-	-	1,1	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	15
72,7	2,9	-	66,9	10,9	39,4	36,7	6,0	1,1	1,5	0,7	34,3	-	-	16
-	-	-	299,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 002,8	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,5	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	333,3	22
-	-	-	-	442,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	299,5	442,6	-	-	-	-	-	-	-	1 035,5	333,3	25
-	-	-	65,7	79,5	-	6,5	-	-	-	-	-	21,0	-	26
-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	53,2	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91,8	-	28
-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	1,7	-	-	-	-	29
-	-	-	65,7	79,5	7,6	8,4	-	-	1,7	-	-	166,1	-	30
-	-	-	1,9	26,0	7,6	4,2	-	-	0,8	-	-	25,2	40,9	31
1,5	44,7	24,2	165,0	326,2	604,1	76,8	-	-	-	8,8	-	535,9	292,3	32
1,5	44,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	24,2	165,0	326,2	604,1	76,8	-	-	-	8,8	-	535,9	292,3	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	66,0	36
-	-	13,2	165,0	326,2	171,3	76,8	-	-	-	7,9	-	287,4	-	37
-	-	-	0,8	-	9,9	-	-	-	-	-	-	12,1	-	38
-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	8,8	-	39
-	-	-	-	-	25,8	-	-	-	-	-	-	24,1	-	40
-	-	-	0,4	-	37,9	-	-	-	-	-	-	8,5	-	41
-	-	-	135,2	326,2	21,2	34,4	-	-	-	-	-	91,7	-	42
-	-	-	0,4	-	25,8	-	-	-	-	-	-	22,5	-	43
-	-	-	8,4	-	16,7	-	-	-	-	-	-	38,2	-	44
-	-	13,2	19,9	-	29,6	42,4	-	-	-	7,9	-	81,5	-	45
-	-	13,2	165,0	326,2	171,3	76,8	-	-	-	7,9	-	288,1	66,0	46
-	-	13,2	155,1	326,2	136,4	76,8	-	-	-	7,9	-	234,8	66,0	47
-	-	-	8,8	-	19,7	-	-	-	-	-	-	38,3	-	48
-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	1,6	-	49
-	-	-	1,1	-	14,4	-	-	-	-	-	-	13,3	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,2	-	51
-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	-	6,2	-	55
-	-	11,0	-	-	428,3	-	-	-	-	0,9	-	241,5	226,3	56

oder niedrigerer Energieverbrauch durch eigene Statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

Energiebilanz des Saarlandes 1999
Teil 5: Aufkommen, Umwandlung und Verbrauch von Energie

Energiebilanz des Saarlandes		Primär- energie	Sekundär- energie	ins- gesamt	Primär- energie	Sekundär- energie	ins- gesamt
		Terajoule			1 000 t SKE		
		1	2	3	4	5	6
Primärenergiebilanz							
Gewinnung im Inland	1	231 868,0	0,0	231 868,0	7 911,5	0,0	7 911,5
Bezüge	2	43 487,0	110 160,0	153 647,0	1 483,8	3 758,8	5 242,6
Bestandsentnahmen	3	0,0	6 504,0	6 504,0	0,0	221,9	221,9
Energieaufkommen im Inland	4	275 385,0	116 663,0	392 048,0	9 396,4	3 980,6	13 377,0
Lieferungen	5	43 907,0	72 080,0	115 987,0	1 498,1	2 459,4	3 957,5
Bestandsaufstockungen	6	12 860,0	0,0	12 860,0	438,8	0,0	438,8
Primärenergieverbrauch im Inland	7	218 618,0	44 621,0	263 239,0	7 459,4	1 522,5	8 981,9
Umwandlungsbilanz							
Umwandlungseinsatz							
Kokereien	8	54 964,0	3 817,0	58 781,0	1 875,4	130,2	2 005,6
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	110 714,0	1 440,0	112 154,0	3 777,7	49,1	3 826,8
Industriewärmekraftwerke	10	1 008,0	456,0	1 464,0	34,4	15,6	50,0
Wasserkraftwerke	11	251,0	0,0	251,0	8,6	0,0	8,6
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	48,0	0,0	48,0	1,6	0,0	1,6
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	3 731,0	1 572,0	5 303,0	127,3	53,6	180,9
Hochöfen, Konverter	14	0,0	18 537,0	18 537,0	0,0	632,5	632,5
Sonstige Energieerzeuger	15	62,0	120,0	182,0	2,1	4,1	6,2
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	170 778,0	29 370,0	200 148,0	5 827,1	1 002,1	6 829,2
Umwandlungsausstoß							
Kokereien	17	0,0	58 312,0	58 312,0	0,0	1 989,7	1 989,7
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	0,0	41 987,0	41 987,0	0,0	1 432,6	1 432,6
Industriewärmekraftwerke	19	0,0	1 066,0	1 066,0	0,0	36,4	36,4
Wasserkraftwerke	20	0,0	252,0	252,0	0,0	8,6	8,6
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	0,0	47,0	47,0	0,0	1,6	1,6
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	0,0	13 953,0	13 953,0	0,0	476,1	476,1
Hochöfen, Konverter	23	0,0	18 532,0	18 532,0	0,0	632,3	632,3
Sonstige Energieerzeuger	24	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	0,0	134 152,0	134 152,0	0,0	4 577,4	4 577,4
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen							
Steinkohlenzechen, Kokereien, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	26	272,0	6 958,0	7 230,0	9,3	237,4	246,7
Kraftwerke, Heizwerke	27	64,0	2 271,0	2 335,0	2,2	77,5	79,7
Sonstige Energieerzeuger	28	0,0	3 845,0	3 845,0	0,0	131,2	131,2
Sonstige Energieerzeuger	29	388,0	0,0	388,0	13,2	0,0	13,2
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insg.	30	740,0	13 078,0	13 818,0	25,2	446,2	471,4
Fackel- und Leitungsverluste	31	528,0	3 938,0	4 466,0	18,0	134,4	152,4
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	46 603,0	132 416,0	179 019,0	1 590,1	4 518,1	6 108,2
Nichtenergetischer Verbrauch	33	0,0	1 934,0	1 934,0	0,0	66,0	66,0
Statistische Differenzen	34	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Endenergieverbrauch							
Endenergieverbrauch insgesamt	35	46 603,0	133 882,0	180 485,0	1 590,1	4 568,2	6 158,3
nach ausgewählten Sektoren							
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	0,0	2 844,0	2 844,0	0,0	97,0	97,0
D. Verarbeitendes Gewerbe	37	28 294,0	59 808,0	88 102,0	965,4	2 040,7	3 006,1
darunter:							
15 Ernährungsgewerbe	38	655,0	668,0	1 323,0	22,3	22,8	45,1
20 Holzgewerbe	39	190,0	816,0	1 006,0	6,5	27,8	34,3
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	1 079,0	1 051,0	2 130,0	36,8	35,9	72,7
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen	41	1 587,0	497,0	2 084,0	54,1	17,0	71,1
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegie-	42	19 663,0	47 755,0	67 418,0	670,9	1 629,4	2 300,3
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	1 079,0	1 212,0	2 291,0	36,8	41,4	78,2
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	698,0	1 993,0	2 691,0	23,8	68,0	91,8
Sonstige	45	3 344,0	5 858,0	9 202,0	114,1	199,9	314,0
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	28 294,0	62 649,0	90 943,0	965,4	2 137,6	3 103,0
davon: A Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energiegewgs- u. Umwandlgsber.)	47	26 593,0	59 448,0	86 041,0	907,4	2 028,4	2 935,8
B Investitionsgüterproduzenten	48	825,0	2 355,0	3 180,0	28,1	80,4	108,5
GG Gebrauchsgüterproduzenten	49	32,0	111,0	143,0	1,1	3,8	4,9
VG Verbrauchsgüterproduzenten	50	845,0	734,0	1 579,0	28,8	25,0	53,8
Schienenverkehr	51	0,0	775,0	775,0	0,0	26,4	26,4
Straßenverkehr	52	159,0	29 691,0	29 850,0	5,4	1 013,1	1 018,5
Luftverkehr	53	0,0	602,0	602,0	0,0	20,5	20,5
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verkehr insgesamt	55	159,0	31 067,0	31 226,0	5,4	1 060,0	1 065,4
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	18 119,0	40 187,0	58 306,0	618,2	1 371,2	1 989,4

Anmerkung: Eventuelle Abweichung der Spalten- und Zeilennummern sind durch maschinelles Runden bedingt.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, (06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>